

# Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Braunshorn

---

**18. Gemeinderatssitzung (KW 2024-2029) der Ortsgemeinde Braunshorn,  
24.02.2026 im Gemeindehaus in Dudenroth**

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 21:18 Uhr**

---

**Anwesend:**

**Stimmberechtigt:**

Ortsbürgermeister Markus Becker

**die Ortsgemeinderatsmitglieder:**

Harald Bröhling, Moritz Haffner, Michael Henn, Lucas Retzmann, Holger Haitz,  
Joachim Bödler, Marlies Stiliz, Victoria Müller-Ensel, Thomas Weckmann

**Nicht stimmberechtigt:**

Ortsvorsteher von Dudenroth Frank Blatt, stellv. Ortsvorsteher von Dudenroth Ivan Dodig,

**Es fehlt entschuldigt:**

Michael Seibel, Björn David, Ruth Greb,

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Mitteilungsblattes vom 20.02.2026 sowie mit der Einladung vom 13.02.2026.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Er begrüßte den Förster Herrn Riegel für TOP 3. die Anwesenden Ratsmitglieder und heißt die Zuschauer willkommen.

**Schriftführer:**

Victoria Müller-Ensel

**Erweiterung der TOP:**

**3. Waldlehrpfad Dudenroth Flur 2 Nr.: 18 Eichenwäldchen**

**8. Verkehrsberuhigung und Fahrbahnschweller "Waldweg" und Kinderspielplatz im OT Braunshorn**

Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

**Teil A. öffentlicher Teil**

## **1. Niederschrift über die 17. Sitzung (KW 2024-2029) des Ortsgemeinderates Braunshorn vom 28.01.2026 - öffentlicher Teil**

Gegen die Niederschrift vom 28.01.2026 – öffentlicher Teil – werden inhaltlich keine Einwände erhoben; sie gilt somit gem. § 41 GemO als genehmigt.

## **2. Verpflichtung neues Ratsmitglied**

Das gewählte Mitglied des Ortsgemeinderates Braunshorn, Herr Jochen Niel, hat sein Mandat mit sofortiger Wirkung niedergelegt. Herr Niel war über den Wahlvorschlag der Wählergruppe Becker in den Ortsgemeinderat gewählt worden. Gemäß §45 Abs.2 des Kommunalwahlgesetzes ist nun der nächste noch nicht berufene Bewerber dieses Wahlvorschlages als Ersatzmann einzuberufen.

Nach Feststellung des Wahlausschusses der Ortsgemeinde Braunshorn in der Sitzung am 12.06.2024, ist Thomas Weckmann, der nächste noch nicht berufene Bewerber.

Der Vorsitzende fragt Herrn Thomas Weckmann, ob er die Wahl annimmt und verpflichtet ihn per Handschlag auf eine gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten insbesondere die Treue zur Gemeinde und die Einhaltung der Schweigepflicht einzuhalten.

## **3. Waldlehrpfad Dudenroth Flur 2 Nr.:18 Eichenwäldchen**

Bürger aus dem OT Dudenroth haben einen Vorschlag gemacht, einen Waldlehrpfad im Dudenrother „Eichenwäldchen“ anzulegen.

Dazu konnten sich vergangene Woche unser Förster Herr Riegel, Ortsvorsteher Frank Blatt und Kai Nell am Eichenwäldchen treffen. Dabei hat man markante Punkte aufgesucht und den möglichen Waldlehrpfad abgegangen.

Sascha Nell stellte nachdem ihm das Wort erteilt wurde das Vorhaben in groben Zügen vor. Herr Riegel stellte dann gemeinsam mit Frank Blatt, die Erfordernisse für das Anlegen eines Waldlehrpfades „Wichtelpfad“ vor. Eine Ausschilderung soll ab dem Radweg erfolgen. Der Weg soll ca. drei/vier Kilometer lang sein. An unterschiedlichen Orten soll es Figuren geben, die insbesondere von Kindern gesucht werden können. Der Wald müsste in diesem Bereich aus der Bewirtschaftung herausgenommen werden.

Die Fläche liegt in nördlicher Richtung oberhalb des Schinderhannes Radweges, vor der Grenze zu Lingerhahn, ist ca. 1,5 Hektar und der Bestand besteht aus ca. 40jährigen Fichten, die wegen einer fehlenden Durchforstung

nur wenig Kronenbildung aufweist. Sollte der Bereich allerdings vom Borkenkäfer befallen werden, muss der Bereich unter Umständen auch mit Rückfahrzeugen bearbeitet werden. Es kann auch die Entscheidung getroffen werden, in diesem Fall mit dem Risiko der Verbreitung zu leben. Dies sollte aber vorab entschieden werden, damit die Diskussionen nicht erst bei Befall geführt wird. Herr Riegel erklärt auf Nachfrage, was ein Befall von Borkenkäfer bei Fichten bedeutet. Aus seiner Sicht ist das regelmäßige Ablaufen des Pfades z.B. durch Wegepaten wichtig um auch nach Windwurf den Weg freizuhalten und das Forstamt auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Wenn man den Pfad ausschildert, besteht eine erhöhte Verkehrssicherungspflicht. Die genaueren Erfordernisse sollten bei der Verbandsgemeinde und Kreisverwaltung erfragt werden. Der Bewohner von Dudenroth sollten sich bewusst sein, dass es gegeben falls zu erhöhten Verkehrsaufkommen kommen. Ein paar Parkmöglichkeiten sind an der Grillhütte vorhanden. Der Weg kann in Eigenregie angelegt werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Ortsgemeinde Braunshorn stimmt einem Anlegen eines Waldlehrpfades im Dudenrother „Eichenwäldchen“ zu. Die Fläche soll aus bei Bewirtschaftung herausgenommen werden. Notwendige Entnahmen von befallenen Bäumen wie z.B. vom Borkenkäfer oder Windwurf soll nur zur Eindämmung bzw. Gefahrenabwehr auch mit dem Harvester erfolgen können.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

## **4. Wahl des Ersten Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt**

Für die Wahl zum Ersten Beigeordneten wird Frank Blatt vorgeschlagen:

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge.

Zwei Ratsmitglieder werden als Wahlkommission gewählt: Lucas Retzmann und Michael Henn

Geheime Abstimmung / Wahlzettel werden ausgeteilt und ausgewertet:

Die anschließende geheime Wahl hat folgendes Ergebnis:

9 Ja-Stimmen.

Damit ist Herr Frank Blatt zum Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde Braunshorn einstimmig gewählt.

Herr Blatt nimmt die Wahl an. Ortsbürgermeister Becker händigt Herrn Blatt die Ernennungsurkunde aus. Herr Blatt leistet den Beamteneid gemäß § 67 Landesbeamtengesetz und wird in sein Amt eingeführt

### **5. Wahl des Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt**

Für die Wahl zum Beigeordneten wird Holger Haitz vorgeschlagen:

Es gehen keine weiteren Vorschläge ein.

Zwei Ratsmitglieder werden als Wahlkommission gewählt: Lucas Retzmann, Michael Henn

Geheime Abstimmung / Wahlzettel werden ausgeteilt und ausgewertet

Die anschließende geheime Wahl hat folgendes Ergebnis:

9 Ja-Stimmen.

Damit ist Herr Holger Haitz zum Beigeordneten der Ortsgemeinde Braunshorn einstimmig gewählt.

Herr Haitz nimmt die Wahl an. Ortsbürgermeister Becker händigt Herrn Haitz die Ernennungsurkunde aus. Herr Haitz leistet den Beamteneid gemäß § 67 Landesbeamtengesetz und wird in sein Amt eingeführt.

### **6. 9. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Kastellaun Teil B zur Ausweisung einer PV-Freifläche in der Gemarkung Korweiler; Zustimmung der Ortsgemeinden**

Die Ratsmitglieder haben mit Einladung im RIS die 9. Änderung des FNP Kastellaun Teil A mit Begründung nach § 6 BauGB erhalten

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplans hat das planerische Ziel der Ausweisung von Sonderbauflächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen. Im Rahmen des Teilplans B der FNP-Änderung soll in der Gemarkung Korweiler, eine Sonderbaufläche gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ ausgewiesen werden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der 9. Fortschreibung Teil B des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Kastellaun wird, wie sie vom Verbandsgemeinderat am 27.01.2026 beschlossen wurde, zugestimmt.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

### **7. Terminfindung zu einer Informationsveranstaltung / verbunden mit einer Einwohnerversammlung; Repowering, Wahl der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers des Ortsteils Braunshorn**

Die Stawag Energie GmbH ist der jetzige Betreiber des Windparks von Braunshorn.

Nun möchte die STAWAG die Anlagen repowern. Bevor eine abschließende Entscheidung getroffen wird, möchte der Gemeinderat in einer Informationsveranstaltung die Bürger über das Vorhaben der STAWAG informieren, um so auch ein Meinungsbild der Bürger zu erfahren.

Das Umfrageergebnis zur Terminfindung zu einer Informationsveranstaltung / verbunden mit einer Einwohnerversammlung hat den **19.03.2026 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Braunshorn** ergeben.

In Verbindung zur Einwohnerversammlung soll z.B. auch über den Stand zur Vakanz der Ortsvorsteherin/Ortsvorsteher im OT Braunshorn gemacht werden.

### **8. Verkehrsberuhigung und Fahrbahnschweller “Waldweg” und Kinderspielplatz im OT Braunshorn**

Zur Sache informiert das Ratsmitglied Joachim Bödler;

Im Ortsteil Braunshorn häufen sich zunehmende Beschwerden über zu schnell fahrende Autos, Paketdienste, Fahrradfahrer und teilweise auch ortskundige Mitbürger gerade in den Seitenstraßen.

Besonders im Bereich “Waldweg”, Ecke “Waldweg” Richtung Sportplatz und “Waldweg” Übergang zum “Kirchweg” am Kinderspielplatz kommt es zu risikoreichen Situationen zwischen verschiedenen Verkehrsteilnehmern. Am 04.02.2026 fand daher mit dem Leiter des Bauhofes Christian Hoffmann und Dennis Brodam eine Ortsbegehung in o.g. Bereich statt.

Diskutiert wurde das Anbringen von Spiegeln, die Änderung der 30er Zone in eine Spielstraße und die Montage von Fahrbahnschwellen.

Gemäß Hr. Hoffmann werden Spiegel nicht zu einer Reduzierung der Geschwindigkeit führen. Das Gegenteil dürfte eher der Fall sein, da eine vermeintliche Sicht auf die Straße eher nicht zum Abbremsen führen wird.

Die Nähe zum Spielplatz könnte eine Änderung in eine Spielstraße möglich machen, jedoch wird nicht davon ausgegangen, dass dies zu einer Geschwindigkeitsreduzierung führt.

Favorisiert wird die Nutzung von Fahrbahnschwellen, entsprechend der Zone 30.

## Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Braunshorn

---

Baugleichen Typs und im Neubaugebiet "Zum Burgblick" in Kastellaun genutzt soll ein 4m Schweller im "Waldweg" Höhe hinter der Ausfahrt von Alexandra Vogt (Hausnummer 7) und Eheleute Bunde (Hausnummer 16) montiert werden. Um die Situation am Spielplatz und die Gefahr an der gegenüberliegenden Hecke zu entschärfen, soll ein weiterer Schweller am "Waldweg 11" hinter dem Tor beginnend mit der Hecke und einer Länge von 3,25 m in Richtung Kinderspielplatz montiert werden.

Herr Hoffmann schlägt in dem Zusammenhang, um ein Umfahren der Schwelle zu verhindern, vor, dass ein großer Stein („Findling“) auf dem Grünstreifen platziert werden soll. Der Bauhof kann einen solchen "Findling" zur Verfügung stellen. Zunächst soll jedoch die Situation beobachtet werden, ob der Grünstreifen befahren wird.

Material	Anzahl	Einzelpreis	Gesamtsumme
Fahrbahnschwelle TOPSTOP Recycling 30-RE Moravia, Höhe 30 mm, 20-30 km/h, Normelement 500 x 500 x 30, SCHWARZ	7	45 EUR	315 EUR
Fahrbahnschwelle TOPSTOP Recycling 30-RE Moravia, Höhe 30 mm, 20-30 km/h, Normelement 500 x 500 x 30, GELB	6	45 EUR	270 EUR
Fahrbahnschwelle TOPSTOP Recycling 30-RE Moravia, Höhe 30 mm, 20-30 km/h, Endstück 250 x 500 x 30 mm, GELB	4	23,00 EUR	92 EUR
Befestigungssets 393	64	2,50 EUR	160 EUR
Verkehrszeichen „Unebene Fahrbahn“ zzgl Befestigungsmaterial	3	ca 40 EUR	120 EUR
Anbringen und Herstellen der Fahrbahnschweller durch den Bauhof			ca 500 EUR
<b>GESAMTKOSTEN</b>			<b>ca. 1457 EUR</b>

Hr. Hoffmann empfiehlt zudem, auf dem nicht ausgebauten "Oberen Kirchweg" (vom Kinderspielplatz bis zum Oberer Kirchweg 5) mit zwei Findlingen eine Fahrbahnverschwenkung herzustellen. An diese sollen dann fahrbahnseitig „Katzenaugen“ montiert werden.

Drei Hinweisschilder "Bodenwelle" sollen die Verkehrsteilnehmer vor den Fahrbahnschwellen warnen: 1. gegenüber "Waldweg 3" Einbiegung zum "Gartenweg" an der Laterne, 2. "Kirchweg 1" an der Laterne und 3. zwischen "Oberer Kirchweg 5" und "Oberer Kirchweg 6" an der Laterne.

Die Anwohner Peter Bunde, Eheleute Vogt, Alexandra Vogt, Jens Finsterer und Friddeg Kraft wurden am 04.02.2026 über das Vorhaben inklusiv möglichem Geräuschaufkommen durch die Schweller informiert und stimmten diesem zu.

Laut Hr. Hofmann können die Schweller und die Schilder durch den Bauhof Kastellaun montiert werden. Die „Findlinge“ werden in Abstimmung mit dem Bauhof in Eigenregie abgeholt.

Die Materialkosten sind abhängig vom Aufmaß und der anschließenden Bestellung durch den Bauhof vorläufig. In den aktuellen Haushalt wurden für diese Maßnahme 2,5 TEUR eingestellt. Nach Rücksprache mit dem Leiter des Bauhofs und der Internetrecherche der vom Bauhof favorisierten Schweller dürften die Materialkosten nicht über 1000 EUR liegen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Anbringung von Fahrbahnschwellern „Im Waldweg“ und die Montage von entsprechenden Verkehrsschildern durch den Bauhof Kastellaun, sowie die Aufstellung von „Findlingen als Fahrbahnverschwenkung auf dem nicht ausgebauten Abschnitt des „Oberen Kirchweg“.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

## **9. Mitteilungen und Anfragen**

### **9.1. Grabmalprüfungen werden ab dem 18. März 2026 durchgeführt**

Nutzungsberechtigte werden gebeten ihre Grabstätten auf augenscheinliche Mängel zu prüfen.

### **9.2. Bericht aus der 4. Sitzung des Bauträgersausschusses der Kita Gödenroth**

Die Arbeiten sind soweit fortgeschritten, dass die ersten Räume voraussichtlich im April bezugsfertig sein und mit einem uneingeschränkten Betrieb wird nach den Sommerferien gerechnet.

Mit den Außenanlagen und dem Fußweg soll schon im März begonnen werden.

### **9.3. Landtagswahl am 22.03.2026**

### **9.4. Strauchschnittplatz**

Um bei einem Brand auf dem Strauchschnittplatz ein Übergreifen auf den Wald vorzubeugen, soll der Ablageplatz mit der jetzigen Zufahrt getauscht werden.

Bei der nächsten Räumung des Schnittgutes, wird der bisherige Abladebereich abgesperrt und nur die jetzige Einfahrt zum Einfahren und Abladen des Schnittgutes freigelassen.

### **9.5. Sinkkastenreinigung durch eine Externe Firma–**

Eine Sinkkastenreinigung soll nun zweimal im Jahr, vornehmlich im Frühjahr und Herbst vorgenommen werden. Eine erste Externe Reinigung wurde in der vergangenen Woche in allen Ortsteilen erledigt.

### **9.6. Kindertag am 18.04.2026 / Fahrt nach Klotten in den Klottipark –**

Ein Angebot für den Bus für 88 Personen liegt vor und liegt bei 1.000 Euro. Elternteile sollten als Begleitpersonen für die Kinder mitfahren. Bei der letzten Fahrt gab es ein Verzeehrbeitrag für die Kinder. Über die Höhe wird in nächsten Sitzung abgestimmt.

### **9.7. Gestaltungsmöglichkeiten Kriegerdenkmal am Friedhof in Ebschied**

### **9.8. Nächste Gemeinderatssitzung geplant am 24.03.2026 im Gemeindehaus in Braunshorn**

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:26 Uhr und bittet die Zuschauer, den Sitzungssaal zu verlassen.